

Alles auf einem Schirm

► In den meisten mobilen Arbeitsmaschinen werden heute Displays zur Anzeige von Maschineninformationen eingesetzt. Gleichzeitig überwachen zunehmend Kamerasysteme die Arbeitsbereiche. Steuerungstechnik-Spezialist IFM aus Essen hat mit dem O2M ein Kamerasystem entwickelt, das sich via Ethernet direkt an den grafikfähigen Dialogmonitor PDM 360 anschließen lässt. Dadurch entfällt ein separater Monitor. Der robuste Aufbau ist für extreme Einsatzbedingungen konzipiert: Das geschlossene Zinkdruckgussgehäuse (80 x 42 x 56 mm) bietet die Schutzart IP 69K. Die Anschlüsse erfolgen über abgedichtete M12-Steckverbindungen. Eine temperaturgesteuerte Scheibenheizung verhindert das Beschlagen und Vereisen des Kameraobjektivs bei extremen Wetterlagen. Die zulässige Betriebstemperatur liegt bei -30 bis 75 °C. Der CMOS-Farbbild-Sensor bietet eine Auflösung von 320 x 240 Pixel. Einstellbare Bildparameter gestatten ein Skalieren, freies Positionieren, Drehen oder Spiegeln des Kamerabildes. Durch die Splitscreen-Darstellung lassen sich zudem bis zu vier Kamerabilder gleichzeitig auf dem Dialogmonitor darstellen.

Arbeit im Blick:
Die Kamera O2M von IFM überwacht den Umkreis mobiler Arbeitsmaschinen.



Foto: IFM



Einsatz in eigener Sache: Für die Montage einer Fotovoltaikanlage setzte System-Lift-Partner Adam GmbH natürlich eigene Arbeitsbühnen ein.

Foto: System Lift

Dach unter Strom

► System-Lift-Partner Adam erzeugt Strom mit Fotovoltaik

UNTERNEHMEN. In Kahl am Main wird über Klimaschutz nicht nur getredet, sondern gehandelt. Der System-Lift-Partner Adam GmbH hat auf seiner Lagerhalle und einer weiteren Überdachung eine Fotovoltaikanlage

installiert und wird damit jährlich rund 14.500 kWh umweltfreundlichen Strom ins Netz einspeisen. Für die Installation der 91 Module kamen natürlich die eigenen Arbeitsbühnen zum Einsatz.

Und es hat Boom gemacht

ARBEITSBÜHNEN. Mit ihrem nunmehr zweiten Ultra-Boom 1350SJP von JLG erweitert die Firma Rehm Arbeitsbühnen in Munderkingen bei Ulm ihren Bestand an Teleskopen mit Arbeitshöhen über 34 m. Auch im Scherenbereich gehört Rehm mit Arbeitshöhen von bis zu 28 m zu den führenden Anbietern in Süddeutschland.

Entscheidende Kriterien zu Gunsten der Investition in eine weitere JLG Ultra-Boom 1350SJP waren neben der maximalen Arbeitshöhe von 43,15 m und der seitlichen Reichweite von 24,38 m vor allem die Plattform-Tragfähigkeit von bis zu 450 kg. Der Ultra-Boom lässt sich dank der Einhand-Proportionalsteuerung einfach und präzise bedienen. Das Bogenkontrollsystem, das ein Abfahren der Reichweitengrenze ohne Einschränkungen im Arbeitsdiagramm erlaubt, ermöglicht ein ruhiges und sicheres Arbeiten ohne unnötige Pendelbewegungen auch in großen Höhen. Ein 2,5 m langer und um jeweils 90° seitlich schwenkbarer Korbarm und die serienmäßige Allradlenkung mit automatischer Synchronisierung der Räder sind weitere Eigenschaften die Geschäftsführer Uwe Rehm an der Maschine hervorhebt.

„Hubarbeitsbühnen bedeuten sichere und produktive Ausführung von Arbeiten in unterschiedlichen Höhen. Der Produktivitätsgewinn durch raschen